



# Mehr Medienbildung wagen!

Über die Demokratie im Zeitalter der Digitalisierung  
>>>>>>>>>> Das bildungspolitische Forum des Imb

**Zeit:** Dienstag, 20. März 2018, 14.00 – 17.30 Uhr

**Ort:** Medieninnovationszentrum Babelsberg (MIZ), Stahnsdorfer Str. 107, 14482 Potsdam

**Programm:**

14.00 Uhr Begrüßung

14.10 Uhr Keynote „**Ausbruch aus der selbst verschuldeten Unmündigkeit**“,  
**Katharina Nocun** (Publizistin und Beraterin)

14.40 Uhr Keynote „**Der lange Weg nach Digitalien – ein Reiseführer für Mitarbeitende  
in der Jugend- und Kulturarbeit**“  
**Jürgen Ertelt** (Projektkoordinator jugend.beteiligen.jetzt/IJAB)

15.10 Uhr **Podium „Mehr Medienbildung wagen!“** mit Keynotesprecher\*innen und  
Vertreter\*innen aus Politik, Verwaltung und pädagogischer Praxis

16.20 Uhr Empfang

17.30 Uhr Ende

**Anmeldung:** [www.medienbildung-brandenburg.de/lmb-forum-2018](http://www.medienbildung-brandenburg.de/lmb-forum-2018)

**Anmeldeschluss:** 14. März 2018

## Das bildungspolitische Forum des Imb

# Mehr Medienbildung wagen!

## Über die Demokratie im Zeitalter der Digitalisierung

Netzkommunikation ermöglicht Nutzer\*innen einen universellen Zugang zu politisch relevanten Informationen und Prozessen. Über einfach handhabbare Funktionen können sie aktiv an der Netzgestaltung mitwirken und sind nicht mehr auf die Empfängerrolle beschränkt. Fehlverhalten von staatlichen Stellen und Konzernen kann so leicht aufgedeckt werden. Die neu entstandenen Räume im Netz sind eine Chance für mehr gesellschaftliche Teilhabe und einer Stärkung der Demokratie.

Auf der anderen Seite ebnet diese Offenheit aber auch populistischen und demagogischen Bewegungen den Weg, wie die zunehmende Verbreitung von Fakenews und Hatespeech zeigt. Facebook, Google und Co schaffen zwar neue Beteiligungsmöglichkeiten, erlauben auf ihren Entscheidungsebenen aber keine Mitbestimmung. Dazu gehört auch, dass die Algorithmen der Plattformen wesentlich mitbestimmen, wie Welt wahrgenommen wird. Wo Internetkonzerne mit Polizei und Geheimdiensten zusammenarbeiten und diese die Möglichkeit bekommen, detaillierte Persönlichkeitsprofile zu generieren, ist der demokratische Willensprozess grundsätzlich in Frage gestellt. Der gläserne Bürger macht die Demokratie zerbrechlich - digitale Selbstverteidigung gehört daher auf jeden Lehrplan.

Es braucht eine „Allianz der Aufklärung“ um den wachsenden Einfluss von Populisten, Autokraten und Propagandatrupps im Netz einzudämmen. Das ist eine zivilgesellschaftliche Aufgabe, die nicht den Plattformbetreibern überlassen werden kann. Wir brauchen aber nicht nur eine Stärkung der medienpädagogischen Arbeit in Schulen und Jugendarbeit, um ein kritisches Bewusstsein für die zentralen Fragen der Digitalisierung zu schaffen und Strategien zum Schutz der eigenen Daten und Privatsphäre zu vermitteln. Medienkompetenz ist eine wichtige Voraussetzung um an der Gesellschaft partizipieren zu können. Digitale Medien und Internet können Beteiligungsprozesse unterstützen und sie damit niedrigschwelliger und leichter durchführbar machen. Die Vielfalt der Medien schafft eine Vielfalt an Ausdrucksmöglichkeiten, um jenseits der klassischen Medien Aufmerksamkeit für Themen zu generieren und Mitstreiter\*innen zu gewinnen.

Wir schauen in diesem Bildungspolitischen Forum aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf die Herausforderungen, die die zunehmende Digitalisierung an die Gesellschaft und die Bildungssysteme stellt. Welche Maßnahmen im Bereich der Medienbildung müssen ergriffen werden, damit diese auch gesellschaftlich wirksam wird? Könnte eine Gesellschaft mündiger und medienkompetenter Bürger\*innen einen Großteil der Regulierung überflüssig machen? Letztlich geht es um auch die Frage, welche Tools wir brauchen und welcher Umgang mit den digitalen Technologien nötig ist, damit diese ihr Potential entfalten, um Meinungsfreiheit, Transparenz und demokratische Selbst- und Mitbestimmungsprozesse zu stärken.

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

Die Veranstaltung wird gefördert von

mit freundlicher Unterstützung von



**Anmeldung:** [www.medienbildung-brandenburg.de/lmb-forum-2018](http://www.medienbildung-brandenburg.de/lmb-forum-2018)

**Anmeldeschluss:** 14. März 2018